

Erich Eder Moosburger Straße 24 85413 Hörgerthausen

Runde 2:

Ihren Heimvorteil ließ sich Hallbergmoos II gegen Tegernbach III nicht nehmen, ehe die Holledauer so recht schauten, lagen sie schon uneinholbar zurück und so ergaben sie sich widerstandslos ihrem Schicksal; einmal mehr zeigten die Oldies von Rot-Weiß Moosburg ihr eigentlich vorhandenes Können und fast 100 Holz Vorsprung war der Lohn dieser doch recht einseitigen Begegnung gegen Tegernbach II; so ganz sicher konnte man sich nicht sein, ob nicht Zolling II in der Auswärtspartie bei GHO Einzelhausen I sozusagen explodiert und ein tolles Ergebnis hinlegt – aber nix wars, die Holledauer dominierten von Anfang an das Spiel und ließen keinen Zweifel an ihrer Heimstärke aufkommen; die Kreisligamannschaft Vötting I, vielmaliger Pokalsieger und –finalist, spulte ihr Programm gegen die Goldene Mitte aus Hörgerthausen, die immerhin 2 Klassen tiefer um Punkte kämpfen, souverän ab und waren mit 1.047 Holz natürlich die klaren Sieger an diesem Abend; eine kleine Sensation hat sich in Allershausen angebahnt, die zweite Mannschaft, in der Kreisklasse A beheimatet, schickte die doch mehr oder minder favorisierte Mannschaft von Zolling I in das Pokalaus; daheim zeigten die Moosburger 67er, was sie eigentlich drauf haben, mit 1016 Holz (trotz eines 148-Ausrutschers) ein spektakuläres Ergebnis, wobei Vötting III ein 154-Ergebnis nicht in dem Maß ausgleichen konnte wie die Moosburger ihr Ausrutscher-Ergebnis und so gar nicht nach Weihnachtsgeschenken ausgerichtet kam Allershausen I zu 78 Nandlstadt II in die Hopfenmetropole, beide Mannschaften schenken sich nichts und dass Allershausen dann mit einem winzigen Holz Vorsprung diese Partie gewann - so ist das Leben; lange und sehr gut hielt Hallbergmoos I auswärts bei 78 Nandlstadt mit und lagen sogar nach dem vierten Durchgang um 6 Holz voraus aber gegen die 224 Holz von Robert Rischmüller war sogar Sepp Niedermeir machtlos, er konnte sich zwar mit seinen 209 Holz ganz nahe heranarbeiten, aber zum Schluß langte es aber dann nicht mehr ganz – pikant an der ganzen Sache ist nun, dass der nächste Gegner von Nandlstadt wiederum daheim die zweite Mannschaft aus Hallbergmoos ist, die keinen Deut schwächer als ihr erstes Team ist.

die besten Kegler in der Runde 2:

VfB Hallbergmoos II	Büttner Rudi, 216; Alex Moser, 215; Deterer Klaus, 210;
68 Tegernbach III	Adolf Dietl, 200 (der Senior hats den Jungen mal wieder gezeigt)
Rot-Weiß Oldies	Gebel Günther, 233; Hambach Rainer, 223; Loipführer Sepp, 222; Bassl Udo, 208; Süß Jogi, 206;
68 Tegernbach II	Stöckl Thomas, 213; Pfanzelt Sepp, 210; Fabisch Georg, 208;
GHO Einzelhausen I	Bauer Schorsch, 209; Berndt Helmut, 206; Sommerstorfer Sepp, 205;
Spvgg Zolling II	Deischi Nathalie, 200;
SV Vötting I	Schneider Klaus, 225; Herrmann Reinhard, 212; Schneider Michael und Jens Lenk, je 208;
Goldene Mitte	Hans Huber, 221;
TSV Allershausen II	Kremmer Martin, 239; Meyer Karl-Heinz, 225; Heller Martina, 205;
Spvgg Zolling II	Rauscher Sascha, 232; Schneider Thomas, 232;
67 Moosburg	Davis Anna, 239; Steringer Johann, 220; Klügl Josef, 218;
Vötting III	Zellermeyr Franz, 215; Mesjasz Monika, 212; Westermeier Hilde, 205; Jahnke Hannelore, 200;
78 Nandlstadt II	Siebenbürger Christian, 238; Schenke Andreas, 230; Brunner Mike, 212; Weiher Konrad, 203;
TSV Allershausen I	Holmeier Klaus, 226; Kopfinger Reimund, 214; Waldau Christian, 210; Maier Friedrich, 207; Lechner Jürgen, 201;
78 Nandlstadt I	Rischmüller Robert, 224; Seehofer Thorsten, 220; Neubauer Hans, 213; Schenke Andreas, 211; Ertl Alois, 210;
VfB Hallbergmoos I	Buchhauser Roland, 235; Matschinsky Gunter, 213; Niedermair Sepp, 209; Krätschmer Karl Heinz, 208; Karrer Erwin, 204;